

Ergänzungsmodul Nachqualifikation Medien und Informatik

für Lehrpersonen der Primarstufe, die ein Grundlagenmodul Medien und Informatik für Zyklus 1 oder 2 absolviert haben

Diese Weiterbildung richtet sich an Lehrpersonen der Primarstufe, die ein Grundlagenmodul für Zyklus 1 oder 2 erfolgreich abgeschlossen haben (vgl. [entsprechendes Factsheet](#)) und nun noch die «unbefristete Lehrbewilligung für den Fachbereich Medien und Informatik» zum Unterrichten von Medien und Informatik auf der 5./6. Klasse im Kanton Zug anstreben.

Die unbefristete Lehrbewilligung wird nach Einreichen der Kursbestätigungen des Grundlagen- und dieses Ergänzungsmoduls vom Amt für gemeindliche Schulen ausgestellt.

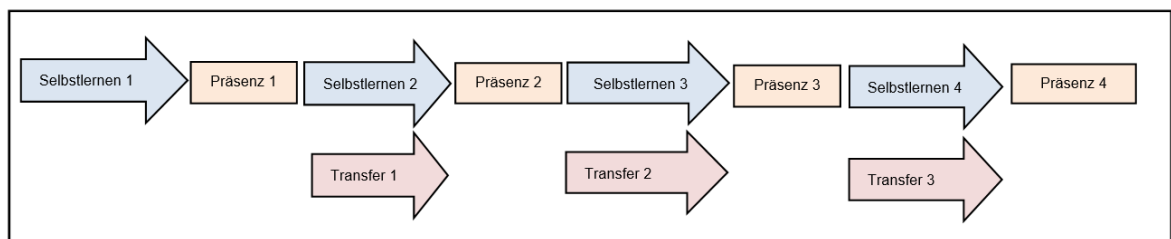
Das erwartet Sie

Inhalt: Im Zentrum stehen die Vertiefung des eigenen Fachwissens und der eigenen fachdidaktischen Kompetenzen in Informatik gemäss Lehrplan 21 sowie der Transfer in den eigenen Unterricht.

Umfang: Es muss mit einem Aufwand von rund 50-60 Stunden (2 ECTS-Punkte) verteilt auf ein halbes Jahr gerechnet werden.

Form: Die Weiterbildung besteht aus je rund einem Drittel Präsenzunterricht, Selbstlernen und Transfer in den eigenen Unterricht (vgl. Abb. 1).

Abb. 1: Voraussichtliche Kursstruktur (zwei ganze Tage und zwei Halbtage (Änderungen vorbehalten))



Teilnahmevoraussetzungen sind:

- Anwendungskompetenzen gemäss [«Checkliste – Basiswissen Anwendungskompetenzen»](#) des Kantons. Die Beherrschung der Basiskompetenzen (Stufe 3) ist Voraussetzung für das Erfüllen der Leistungsnachweise.
- Die teilnehmenden Lehrpersonen müssen organisatorisch in der Lage sein, mit einer Klasse Medien- bzw. Informatikprojekte über mehrere Lektionen hinweg durchzuführen.
- Die Kursteilnehmenden müssen einen WLAN-fähigen Laptop mitbringen (Mac- oder Windows-Betriebssystem). Weitere Anforderungen an Geräte werden rechtzeitig vor Kursstart mitgeteilt.

Leistungsnachweis:

Die Kursbestätigung wird ausgestellt, wenn folgende Elemente erfüllt sind:

- Vollständiger Besuch der Präsenztage
- Nachweis eines durchgeführten Unterrichtsprojekts (Planung, Dokumentation, Reflexion)
- Nachweise zum Selbststudium

Kursstart: Das Ergänzungsmodul Nachqualifikation wird nur im Schuljahr 2022/23 angeboten.

Anmeldung: Die Anmeldung zu dieser Weiterbildung wird voraussichtlich von der Pädagogischen Hochschule Zug (PH Zug) zusammen mit den Zuger Schulgemeinden koordiniert. Die Details (Kursdaten, Anmeldeprozedere) werden in der ersten Hälfte des Schuljahrs 2021/22 festgelegt und kommuniziert.

Kosten: Die Kosten von CHF 1'500.00 fürs Ergänzungsmodul Nachqualifikation werden von Gemeinden und Kanton gemeinsam getragen. Teilnehmende des Ergänzungsmoduls unterzeichnen eine [Vereinbarung mit Gemeinde und Kanton](#).

Rechnungstellung: Die Rechnungstellung erfolgt gemäss den [Allgemeinen Bestimmungen](#) der PH Zug zu den Nachqualifikationen und Grundlagenmodulen «Medien und Informatik» für die Primarstufe.

Abmeldungen, Kursabbruch etc.: Es gelten die Angaben in den [Allgemeinen Bestimmungen](#) der PH Zug zu den Nachqualifikationen und Grundlagenmodulen «Medien und Informatik» für die Primarstufe.

Auflösung des Dienstverhältnisses während oder nach der Nachqualifikation: Löst eine Lehrperson das Dienstverhältnis während oder nach der Nachqualifikation auf, so hat sie die oben erwähnten Kosten wie folgt selbst zu tragen:

- während der Nachqualifikation: 100%
- im 1. Schuljahr nach der Nachqualifikation: 70%
- im 2. Schuljahr nach der Nachqualifikation: 50%
- im 3. Schuljahr nach der Nachqualifikation: 30%

Kontakt/Information

Pädagogische Hochschule Zug
Nachqualifikation/Grundlagenmodule Medien und Informatik
Zugerbergstrasse 3
6300 Zug
Tel. +41 41 727 12 40 (Kanzlei)
medieninformatik@phzg.ch

Version, 24. April 2018, usc